

Fortgeschrittene Verhandlungen über die Übernahme des Stromnetzes der Cimo Compagnie industrielle de Monthey SA durch die Société électrique de Champéry – Val-d'Illiez SA

Monthey und Champéry, 18. November 2010 – Die Cimo und die SECVI SA haben am 18. November 2010 eine Absichtserklärung über die Übernahme des erwähnten Stromnetzes unterzeichnet.

Gemäss ihrer Ankündigung im Jahr 2008 hat die Cimo Compagnie industrielle de Monthey SA nun beschlossen, ihre Infrastruktur für den Transport und die Verteilung von Strom ausserhalb des Chemiestandorts Monthey zu verkaufen und sich wieder auf ihre strategischen Aktivitäten zu fokussieren.

Diese Absichtserklärung hat den Zweck, alle mit dem Verkauf zusammenhängenden Verträge und Konzessionen noch vor Ende 2010 fertigzustellen.

Die endgültige Vereinbarung sollte am 1. Januar 2011 in Kraft treten.

Auf der Grundlage einer technischen, finanziellen und kommerziellen Evaluation verschiedener Offerten hat sich die Cimo im Anschluss an eine Vereinbarung mit der Gemeinde Troistorrents entschieden, ihr Stromverteilungsnetz in Troistorrents und ihre Niederspannungsleitungen der Société électrique de Champéry – Val-d'Illiez SA (SECVI SA) zu verkaufen, die im Eigentum der Romande Energie Holding SA und der Gemeinden Champéry und Val-d'Illiez steht. Das Stromverteilungsnetz versorgt knapp 3650 Kunden, und über die Niederspannungsleitungen werden die Stromnetze in den Gemeinden Vérossaz und Massongex versorgt.

Die Wahl fiel auf dieses Walliser Unternehmen, da dieses zu einer grossen Westschweizer Gruppe gehört, die für die Öffnung des Elektrizitätsmarktes bereit und in der Lage ist, die Versorgungssicherheit für die Kunden langfristig zu gewährleisten und für sie gleichzeitig qualitativ hochstehende Leistungen zu wettbewerbsfähigen Preisen zu erbringen. Die SECVI SA entspricht in allen Punkten den von der Cimo und der Gemeinde Troistorrents festgelegten Kriterien.

* * * * *

Hinweis an die Redaktion

Gemäss den Ad-hoc-Publizitätsregeln im Kotierungsreglement der Schweizer Börse (SIX) wird diese Mitteilung ausserhalb der Börsenöffnungszeiten versandt.

* * * * *

Kontaktpersonen

SECVI SA

Karin Devalte
Leiterin Kommunikation
Gruppe Romande Energie SA

Rue de Lausanne 53
1110 Morges

Festnetz: 021 802 95 67
Mobile: 079 386 47 67
E-Mail:
karin.devalte@romande-energie.ch

Cimo SA

Sébastien Jordan
Leiter Kommunikation

Postfach
CH-1870 Monthey

Festnetz: 024 470 37 75
Mobile: 079 460 98 54
E-Mail:
sebastien.jordan@cimo.ch

Die SECVI und die Gruppe Romande Energie in Kürze

Die Société électrique de Champéry – Val-d'Illiez SA (SECVI SA) versorgt über 4000 Kunden in den Gemeinden Champéry und Val-d'Illiez mit Strom. Sie ist das Ergebnis der Fusion der Société de distribution électrique de Champéry mit der Société hydroélectrique de Val-d'Illiez vom 1. Januar 2010 und steht im Eigentum von Romande Energie und der beiden oben erwähnten Gemeinden.

Die Gruppe Romande Energie deckt den Strombedarf von 280'000 direkten Kunden (insgesamt rund 500'000 Personen) in 318 Gemeinden der Kantone **Waadt, Wallis, Freiburg** und **Genf**. Sie gehört zu den fünf grössten Elektrizitätsgesellschaften der Schweiz. Zu ihren Kernaktivitäten zählen die **Erzeugung**, der **Vertrieb** und die **Vermarktung** von Strom sowie der **Unterhalt der Stromnetze**. Die Gruppe hat die folgenden Prioritäten: Erbringung von qualitativ hochstehenden Leistungen für ihre Kunden und Gewährleistung einer **zuverlässigen, nachhaltigen und wettbewerbsfähigen Stromversorgung**, Entwicklung der Eigenproduktion, in erster Linie durch Investitionen in neue erneuerbare Energien, sowie Förderung von innovativen Lösungen im Bereich der Energieeffizienz.

Weitere Informationen zur Gruppe Romande Energie unter www.romande-energie.ch

Cimo, Technologie im Dienst der chemischen Industrie

Die Cimo Compagnie industrielle de Monthey SA ist seit dem 1. Januar 1997 in Monthey operativ. Sie steht im Eigentum von BASF und Syngenta und bildet ein «Joint Venture» dieser beiden Partner. Die Cimo erbringt eine breite Palette von hoch spezialisierten Dienstleistungen für die am Chemiestandort Monthey tätigen Unternehmen. Das Unternehmen beschäftigt knapp 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist hauptsächlich in den folgenden Bereichen tätig: Verarbeitung von Abfallprodukten, Erzeugung und Verteilung von Energie, Umweltschutz, technischer Unterhalt, Engineering und Automation, Arbeitsmedizin, Ausbildung.

Weitere Informationen auf der Website www.cimo.ch